



Eisenbahn-Bundesamt, Herschelstraße 3, 30159 Hannover

Veröffentlichung im Internet

Bearbeitung: Sachbereich 1
Telefon: +49 (511) 3657-0
Telefax: +49 (511) 3657-4399
E-Mail: sb1-han@eba.bund.de

Internet: www.eisenbahn-bundesamt.de

Datum: 24.01.2020

Aktenzeichen (bitte im Schriftverkehr immer angeben)

EVH-Nummer: 3431372

581ppo/013-2020#001

Betreff: Eisenbahnstrecke Nr. 1900 Braunschweig - Helmstedt, Bahn-km 5,484 bis 5,900
Vorhaben „Änderung des Spurplans Abzweig Schmiedekamp“ in Braunschweig
Bezug: Antrag der vom 02.01.2020, Az. I.NP-N-M-0(3) ScM
Anlagen: 0

Hiermit wird öffentlich bekannt gemacht, dass die DB Netz AG, Regionales Projektmanagement, mit Antrag vom 02.01.2020 die Genehmigung für das folgende Vorhaben an der Strecke 1900 (Braunschweig - Helmstedt), Bahn-km 5,484 bis 5,900, beantragt hat: „Änderung des Spurplans Abzweig Schmiedekamp“.

In diesem Zusammenhang soll folgende Infrastruktur zurückgebaut werden:

- Ausbau der vorhandenen Gleiskreuze und ein Ersatz durch einfache Weichen.

Durch den Einbau der Weichen entfällt der Kreuzungspunkt der Strecken 1900 und 1913. Die Querung der Strecke 1900 erfolgt durch den Einbau von vier Weichen, d.h. die Strecke 1913 bindet, aus Richtung Rangierbahnhof Braunschweig kommend, mittels einer Weiche auf das Richtungsgleis der Strecke 1900 ein und der Gleiswechsel auf das Gegenrichtungsgleis der Strecke 1900 erfolgt über die geplante Überleitverbindung (bestehend aus zwei Weichen).

Anschließend zweigt die Strecke 1913 mittels einer weiteren Weiche vom Gegenrichtungsgleis der Strecke 1900 ab und bindet an den Bestand der Strecke 1913 an.

Hausanschrift:
Herschelstraße 3, 30159 Hannover
Tel.-Nr. +49 (511) 3657-0
Fax-Nr. +49 (511) 3657-4399
De-Mail: poststelle@eba-bund.de-mail.de

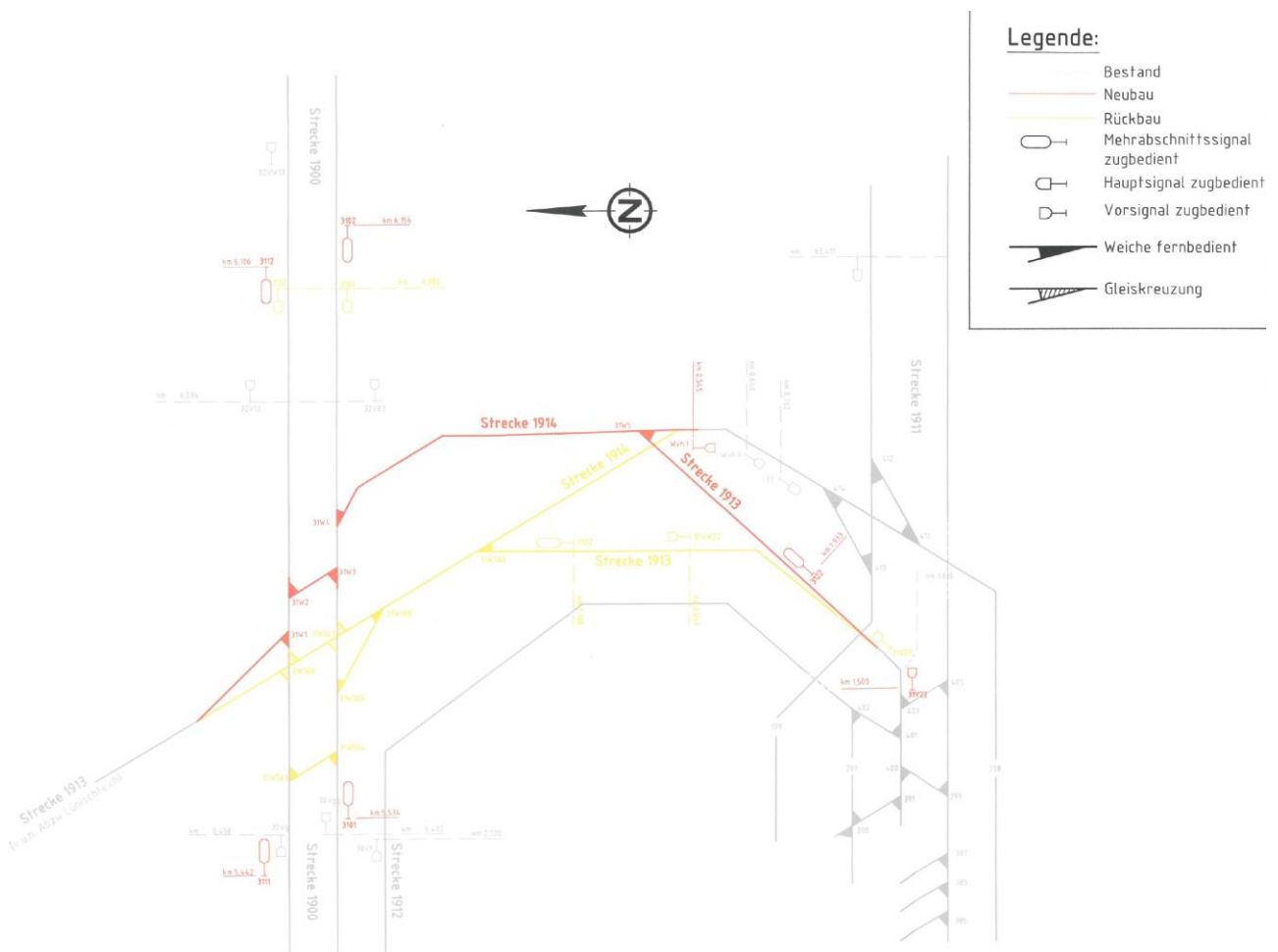
Überweisungen an Bundeskasse Trier
Deutsche Bundesbank, Filiale Saarbrücken
BLZ 590 000 00 Konto-Nr. 590 010 20
IBAN DE 81 5900 0000 0059 0010 20 BIC: MARKDEF1590
Leitweg-ID: 991-11203-07

Der Kreuzungsbereich, der zum Kreuzen der 1900 erforderlich ist, beträgt ca. 160 m.

Zuvor wurden die zwei Gleise der Strecke 1900 von der Strecke 1913 punktuell gekreuzt. Dadurch wird die Spurführung der Strecken 1913 und 1914 angepasst, d.h. die Gleislage der Strecken 1913 und 1914 wird im Bereich des Abzweigs Schmiedekamp in Richtung Osten verschoben. Die geplanten Spurführungen der Strecken 1913 und 1914 verlaufen z. T. im Einschnitt.

Systemskizze

Ist (gelb)- und Sollzustand (rot) der Eisenbahninfrastruktur



Das Eisenbahn-Bundesamt prüft die verkehrliche Entbehrlichkeit dieser Anlagen.

Nutzer dieser Anlagen und Dritte mit absehbarem Nutzungsinteresse oder Informationen über derartige verkehrliche Interessen haben die Möglichkeit, innerhalb eines Zeitraumes von vier Wochen nach dieser Veröffentlichung eine Stellungnahme abzugeben, die in die Abwägung über die Zulassungsentscheidung eingestellt wird.

Bitte senden Sie Ihre Stellungnahme per Post, Telefax oder E-Mail an die oben genannte Adresse, Telefax-Nummer oder E-Mail-Adresse.

Im Auftrag

Elektronisch erstellt und
ohne Unterschrift gültig